

Niederschrift

über die 30. Sitzung der Gemeindevertretung Wrixum am Donnerstag, dem 02.09.2021, im Aufenthaltsraum des Feuerwehrgerätehauses Wrixum.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 19:00 Uhr - 21:15 Uhr

Gemeindevertreter

Frau Heidi Braun

Bürgermeisterin

Herr Oliver Arfsten

Herr Markus Berger

Herr Volker Hansen

Frau Christina Kohn

Frau Mirjam Meister

Herr Hark Olufs

2. stellv. Bürgermeister

Herr Claus Petersen

1. stellv. Bürgermeister

von der Verwaltung

Frau Meike Haecks

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Herr Johngerret Jacobsen

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten
4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 29. Sitzung (öffentlicher Teil)
5. Einwohnerfragestunde
6. Bericht der Bürgermeisterin
7. Bericht der Ausschussvorsitzenden
8. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von Spielgeräten
9. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von Fahrradbügeln und Fahrrad-Reparaturstation

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeisterin Braun als Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Anträge zur Tagesordnung

Keine Anträge.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten

Die Vorsitzende schlägt vor, die Tagesordnungspunkte 10 bis 14 nicht öffentlich beraten zu lassen, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls sowie berechnigte Interessen Einzelner es erforderlich machen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig bei 8 Ja-Stimmen

Da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls sowie berechnigte Interessen Einzelner es erforderlich machen, sprechen sich die Mitglieder der Gemeindevertretung einstimmig dafür aus, die Tagesordnungspunkte 10 bis 14 nichtöffentlich zu beraten.

4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 29. Sitzung (öffentlicher Teil)

Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die 29. Sitzung werden nicht erhoben.

5. Einwohnerfragestunde

Keine Fragen.

6. Bericht der Bürgermeisterin

Der Besetzung des Wahlvorstands der Gemeinde Wrixum für die Bundestagswahl am 26.09.2021 wird kurz abgestimmt.

Die Vorsitzende berichtet von einem Zuschussantrag des Dänischen Bibliothekswesens zum Betrieb des Bücherbusses. Da es sich nicht um ein Angebot für alle Bürger/innen handelt (da ausschließlich dänisch sprachige Lektüre angeboten wird), steht die Gemeinde dem Antrag ablehnend gegenüber.

Am 01.09.2021 hat die Gründungsveranstaltung der Wohnungsbaugenossenschaft stattgefunden. Außerdem wurde am selben Tag die erste Sitzung der ebenfalls neu gegründeten Inselwerke sowie deren Gesellschafterversammlung durchgeführt. Es wurden erste Gespräche zur Gründung der „Insel-Energie“ geführt. Es soll auch ein Gedankenaustausch zum Thema Quartierskonzept geführt werden, auch unter Berücksichtigung der Konzepte anderer Gemeinden. Eine Nachfrage von Gemeindevertreter Arfsten zum Wirtschaftsplan der Wohnungsbaugenossenschaft wird von der Vorsitzenden beantwortet und näher erläutert. Die Arbeiten rund um die Genossenschaft werden derzeit noch ehrenamtlich geleistet. Die Personalsuche zur hauptamtlichen Leistung dieser umfangreichen Tätigkeiten soll zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Die Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr findet am 03.09.2021 statt. Es stehen u.a. auch Wahlen an. Es zeichnet sich eine geringe Beteiligung ab.

Am 02.09.2021 ist der Katastrophenstab zusammengetroffen. An dem Treffen nahmen auch Vertreter/innen des Kreises Nordfriesland teil. Themenschwerpunkte sind Hochwasserlagen und Stromausfälle sowie andere größere Schadenslagen. Herr Michelsen, Leiter des Ordnungsamtes, hat das Föhler Konzept vorgestellt; hieraus kann geschlossen werden, dass man gut aufgestellt ist. Die Zuständigkeiten für die Wasserrettung sind noch nicht eindeutig geklärt. Bezüglich der Anschaffung von Wattrettungsgeräten soll die Frage einer Zuschussung durch den Kreis Nordfriesland geklärt werden. Der Bevölkerung sollte verstärkt zur Eigeninitiative angeregt sowie für ehrenamtliches Engagement sensibilisiert werden.

Die Vorsitzende teilt zunächst informationshalber mit, dass der Radlader der Gemeinde abgängig sei und eine Neuanschaffung im Raum stünde. Es liegen Angebote vor, die sich zwischen 58.000,00 EUR und rund 59.000,00 EUR bewegen; hierüber erfolgt in heutiger Sitzung keine Entscheidung. Es wird angeregt, ggf. auch ein Leasing-Angebot

einzuholen; diese Variante sei ebenfalls durchaus praktikabel. Die Anwesenden erklären ihr Einverständnis mit dem Vorgehen.

Die Lampen am Fußweg BOP sind noch nicht in Ordnung. Kabel seien offenbar beschädigt, eine genauere Ortung mit einem Messwagen der E.ON ist nötig. Auch seien Mängel beim Anschluss von Kabel und Lampen festgestellt worden.

Die Insel- und Halligkonferenz fragt die Teilnahme der Gemeinde an einem Blühflächen-Projekt auf den nordfriesischen Insel und Halligen an; hierzu sei eine Vorleistung in Höhe von 5.000,00 EUR zu erbringen, welche später durch Fördermittel wieder ausgeglichen werde. Die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung stimmen jedoch überein, dass eine sehr gute Alternative hierzu sei, wenn die Bürger/innen Saatgut verwenden und so im gesamten Gemeindegebiet verteilt Blühflächen entstehen würden.

Es soll wieder eine Blumenzwiebel-Pflanzaktion in der Gemeinde stattfinden; diese wird auf den 16.10.2021, 10.00 Uhr terminiert.

7. Bericht der Ausschussvorsitzenden

Keine Berichte.

8. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von Spielgeräten

Die Vorsitzende stellt ein Angebot über die Anschaffung und den Aufbau sowie die Prüfung eines neuen Spielgeräts vor. Die Gesamtkosten belaufen sich auf knapp 45.000,00 EUR. Die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung tauschen sich inhaltlich aus und sind sich darüber einig, dass Aufbau und TÜV von Fachleuten erledigt werden sollten. Der Aufbau kann erst zum Februar 2022 erfolgen.

Es liegen weitere Angebote für kleinere Spielgeräte vor. Die Vorsitzende stellt die Angebote inhaltlich vor. Es wird darauf hingewiesen, dass im Zusammenhang mit der Anschaffung von Spielgeräten etwaige Förder- und Zuschussmöglichkeiten geprüft werden sollten. Die Anschaffung sollte noch in 2021 erfolgen, da die bisherigen Geräte nicht vom TÜV abgenommen wurden.

1 Wippgerät „Goldfisch“	580,00 EUR
1 Wippgerät „Robbe“	520,00 EUR
1 Wippe, Zwei-Sitzer	750,00 EUR.

Nach kurzer Beratung wird über die Anschaffung aller Spielgeräte abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig bei 8 Ja-Stimmen.

Die Gemeindevertretung beschließt die Anschaffung aller Spielgeräte.

9. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von Fahrradbügeln und Fahrrad-Reparaturstation

Die Vorsitzende stellt ein Angebot zur Anschaffung von 40 Stück Fahrradbügeln sowie einer Fahrrad-Reparaturstation vor.

Nach kurzer Beratung wird abgestimmt über die Anschaffung von

40 Stück Fahrradbügeln
und
1 Fahrrad-Reparaturstation .

Abstimmungsergebnis: Einstimmig bei 8 Ja-Stimmen

Die Gemeindevertretung beschließt die Anschaffung von

40 Stück Fahrradbügel
und
1 Fahrrad-Reparaturstation

Heidi Braun

Meike Haecks